

Thurgauer Bauer schleudert Schafe quer durch den Stall

«Er soll ein lebenslanges Tierhalteverbot erhalten»

Ein Video aus dem Herrenhof zeigt, wie Schafzüchter Arthur Z. seine Tiere auf heftige Weise plagt. Er selbst dementiert die Vorwürfe.

Sollten sich die Einstellung und die Tat dieses Bauern bewahrheiten, gibt es nur eine Antwort: lebenslanges Tierhalteverbot! Gut, dass ich das nicht vor Ort miterlebt habe. Dieser Bauer hätte nach meinem Besuch freiwillig auf Tiere verzichtet und ich hätte Ärger mit dem Gesetz. Ich werde solche Menschen nie verstehen.

Jan Meyer

Behauptet Coop nicht ständig, seine Zulieferer zu kontrollieren? «Made in Switzerland» zieht bei mir schon lange nicht mehr.

Ernesto Hosten

Nicht zuletzt leidet auch die Qualität des Fleisches. Durch den Stress wird im Körper Adrenalin ausgeschüttet und das merkt man dem Fleisch an. Es gibt nur ganz wenige Fleischlieferanten, die ihre Tiere auf dem Feld erschiessen, von einem Hochsitz aus, während sie am Fressen sind. Dadurch leiden die Tiere nicht und die Qualität des Fleisches ist besser. Das ist aber mit Kos-



So berichtete BLICK gestern.

ten verbunden und umständlich ist es auch, da die toten Tiere dann aufgeladen werden müssen.

Benjamin Weinmann

Ich will nicht beschönigen, was dieser Landwirt gemacht hat. Letzten Sommer habe ich einen Film darüber gesehen, wie Rinder von Deutschland in

Doppelmoral oder Ignoranz? Die Fair-Food-Initiative wurde abgelehnt, kein Interesse. Woher wohl ein Fleischstück kommt? Aber jetzt sind alle derart schockiert und ergriffen.

Danni Stuffer

die Türkei und nach Nordafrika transportiert wurden. Alles nach EU-Recht und nach dem Recht der Zielländer. Schaurig, der letzte Dreck und trotzdem alles EU-konform. Das sollte gestoppt werden.

Fredi Geiger

Was soll dieser Bauer denn sonst sagen, als dass die Bilder «manipuliert» seien? Er spürt den Strick um seinen Hals und versucht sich an jedem Strohhalm festzuhalten. Man muss diesem Bauern die Subventionen sofort streichen, die Tiere einem anderen Bauern gratis vermitteln und ein lebenslanges Tierhalteverbot ausstellen.

Franz Troxler, Bonstetten ZH

Man kann nur hoffen, dass diesem Typen (Bauer würde ich so einen nicht nennen) die Tiere weggenommen werden. Tiere werden so oft wie Ware behan-

delt, und niemand überlegt sich, was die Tiere durchmachen, bevor sie als Fleisch auf dem Teller landen. Schon wieder ein Fall aus dem Thurgau. Das war ja auch bei diesen gequälten Pferden so. Es muss viel strenger kontrolliert und entsprechend bestraft werden. Die Schweiz bezeichnet sich immerhin als Vorbild in Sachen Tierschutz.

Annemarie Setz

Hauptschuldiger ist der Konsument, der diese Tierchen frisst.

Eric Gillard

BLICK hat vor nicht allzu langer Zeit über den Kanton Thurgau und dessen Vetterwirtschaft in Bezug auf Tierquälerei berichtet. Es gibt niemanden in der Schweiz, der davon nicht gewusst hat. Das hat doch alles System. Der Viehzüchter, der Kantonsveterinär und ein Regierungsrat spielen die Hauptrollen. In unserer so zivilisierten Schweiz sind wir immer noch unfähig, dieses markante Problem zu lösen.

Andreas Messmer

Die Polizei kritisiert also das Vorgehen der Tierschützer. Die Polizei würde das Ganze wohl viel lieber versanden lassen und die Anklage durch irgend-ein pseudo-angemeldetem Gutachten dementieren. Leider hat sich nun mal bewahrheitet, dass der Gang zu den Medien in solchen Fällen die einzige

Möglichkeit ist, etwas zu bewirken. In Hefenhofen wäre sonst wohl immer noch alles beim Alten. Darum: Ich bedanke mich beim BLICK und auch beim Verein gegen Tierfabriken. Und übrigens: Ein Bauer, der seine Tiere «Viecher» nennt, mag keine Tiere.

Peter Schaad

Gegen diesen Bauern muss Anzeige wegen Tierquälerei erstattet werden. Ansonsten sind unsere Gesetze wirkungslos und die Behörden überflüssig. Bessere Beweise als diese Bilder gibt es nicht. Und schon wieder im Thurgau. Wieso schaut die Staatsanwaltschaft weg?

Kurt Häfliger, Zürich

Der einzige Dank in dieser Geschichte gebührt dem Kameramann, der durch seinen Einsatz diesen Missstand öffentlich gemacht hat. Tierschutzgesetze taugen nichts, wenn sich Züchter nicht daran halten und die Behörden wegschauen. Jetzt muss gehandelt werden.

Ernest Blanco

«Die Ausländer arbeiten weit unter dem Tarif»

Trotz Inländervorrang strömen nicht weniger, sondern wieder mehr Ausländer in den Arbeitsmarkt.

Ich arbeite in der Lohnbuchhaltung und sage euch: Die Ausländer arbeiten weit unter dem Tarif. Keine Ahnung, wie sie mit so wenig Geld leben können. Wohnkosten und Krankenkassenprämien sind nicht gerade günstig.

Vroni Kander

Hoffentlich läuten bald bei jedem Schweizer die Glocken, was die gutgläubigen linken Politiker aus unserer Schweiz machen. Wenn sich eine Partei gegen die Überbevölkerung einsetzt, scheint diese plötzlich nur noch halb so schlimm. Gleichzeitig wird dann aber über zu hohe Sozialausgaben gejammert.

Hans-Peter Brechbühl

Unter der Federführung der FDP wurde die Masseneinwanderungs-Initiative (MEI) zum Bürokratiemonster und hat nichts mehr mit der Initiative zu tun. Dass diese «Umsetzung» nutzlos ist, wissen auch die MEI-Gegner und belegen nun auch die Zahlen. Die nächsten EU-relevanten Abstimmungen werden zeigen, ob dies ein schlauer Schachzug war.

Willi Frischknecht

Donnerstag 18 Oktober

Nächster Vollmond 24. Oktober

7.48 Uhr
18.32 Uhr

16.09 Uhr
0.52 Uhr

NAMENSTAG
Jennifer, Lukas

BAUERNREGEL
«Wie die Witterung an: Lukas wird sein, schlägt sie im nächsten Märzen ein.»

WETTERLEXIKON
Unter Luv versteht man die windzugewandte Seite eines Gebirges, während Lee die windabgewandte Seite bezeichnet.

Das Wetter

Heute im Norden
Im Flachland beginnt der Tag mit Nebel oder tiefem Hochnebel. Diese Schwaden lichten sich meist um die Mittagszeit, nur entlang der Voralpen braucht es zum Teil mehr Geduld. Ober- und ausserhalb des Nebels ist es recht sonnig mit ausgedehnten Schleierwolken.

Heute im Süden
Es gibt heute einen Mix aus Sonne und Wolken.

Aussichten
Die nächsten Tage hat, abgesehen von Hochnebelfeldern, weiterhin die Sonne das Sagen.

Nebelrisiko

- < 10%
- 10-40%
- 41-60%
- 61-90%
- > 90%

Freizeit-Tipps

- Joggen: perfekt
- Wandern: perfekt
- Nordic Walking: perfekt
- Mountainbike: perfekt
- Skifahren: ungeeignet
- Skitour: perfekt
- Stricken: möglich
- Sauna: möglich
- BLICK lesen: perfekt

5-Tages-Prognose

FREITAG
Norden: 8° 18° | Süden: 10° 21°

SAMSTAG
Norden: 8° 18° | Süden: 10° 20°

SONNTAG
Norden: 7° 17° | Süden: 9° 19°

MONTAG
Norden: 6° 15° | Süden: 10° 14°

DIENSTAG
Norden: 4° 14° | Süden: 9° 18°

Bergwetter

	Norden	Süden
4000 m	-3°	-3°
3000 m	3°	3°
2000 m	11°	10°
1000 m	15°	17°

Tops & Flops

Die Sonntigsten

- Lausanne Pully 9h
- Korfu 11h
- Alice Springs 13h

Die Windigsten

- La Dôle 50 km/h
- Malta 70 km/h
- Moncton 75 km/h

Weltwetter

- Berlin 18°
- Kairo 29°
- Kapstadt 24°
- Moskau 16°
- New York 11°
- Paris 22°
- Peking 17°
- Rio de Janeiro 30°
- Rom 26°
- Sydney 23°

Wir wissen nicht, wo deine Grenzen liegen - aber ob die gute Sicht anhält.

wetter.tv

Video des Tages

Style-Trick: Was tun, wenn der Reissverschluss klemmt?

Suchbegriff auf Blick.ch

REISSVERSCHLUSS

Blick Impressum

Herausgeber: Ringier AG, Brühlstrasse 5, 4800 Zofingen

Verlag und Redaktion: Ringier AG, Blick-Gruppe, Dufourstrasse 23, 8008 Zürich, Tel. 044 259 62 62, Fax 044 259 66 65, E-Mail: redaktion@blick.ch, Personalchefs E-Mail: vorname.name@ringier.ch, www.blick.ch

Ercheinungsweise: 6 x pro Woche

Chefredaktor BLICK-Gruppe: Christian Dorer

Chefredaktor BLICK: Andreas Dietrich

Chefredaktor Sport: Felix Bingesser

Bekanntgabe von namhaften Beteiligungen der Ringier AG gemäss Art. 322 Abs. 2 StGB: cash zweipuls AG, DeinDeal AG, Energy Schweiz Holding AG, Energy Bern AG, Energy Zürich AG, Energy Broadcast AG, Geschenkködech GmbH, Infront Ringier Sports & Entertainment Switzerland AG, JobCloud AG, JRP Ringier Kunstverlag AG, MSF Moon and Stars Festivals SA, Ringier Africa AG, Ringier Avel Springer Media AG, Ringier Digital AG, Ringier Digital Ventures AG, SMD Schweizer Mediendatenbank AG, The Classical Company AG, Ticketcenter Holding AG, Ringier France SA (Frankreich), Ringier (Niederland) BV, (Holland), Ringier Pacific Limited (Hongkong), Ringier China (China), Ringier Vietnam Company Limited (Vietnam), IM Ringier Co. Ltd. (Myanmar), RIM Lifestyle Co. Ltd. (Myanmar)